

NDB-Artikel

Bote, *Hermann* Chronist und Schriftsteller, * um 1460, † 1520 Braunschweig.

Genealogie

V Arnd, Schmied und Ratsmitglied der Hagenstadt Braunschweig, wurde später zum Meineid gezwungen und aus der Gilde ausgestoßen; Vt Conrad (Cord, † nach 1501), Bürger in Braunschweig, vermutlich Verfasser der „Cronecken der Sassen“ (Mainz 1492), des im 15. und 16. Jahrhundert meistgelesenen Druckes einer niedersächsischen Chronik mit unbeholfenen Holzschnitten, wobei der Anteil Hermanns an der Abfassung noch nicht geklärt ist.

Leben

B., von Beruf Zolleinnehmer und Amtsvogt, gehört zu den originellsten didaktischen und chronistischen Schriftstellern aus dem Bürgertum des späten Mittelalters. Er stand entschieden auf der Seite der patrizischen Partei und hatte einen schweren Stand in den sozialen Aufständen seiner Vaterstadt. Seine literarische Tätigkeit begann 1488 mit politischen Liedern: während der Abwesenheit von Braunschweig 1490-93 entstand das kurz darauf in Lübeck gedruckte „Radbuch“, ein didaktisches Ständegedicht. Danach beschäftigte er sich mit Weltgeschichte und legte seine Sammlungen in zwei umfangreichen handschriftlichen Weltchroniken nieder. Später entstand, ebenfalls nur handschriftlich überliefert, das „Schichtbuch“, eine planvoll angelegte und eigenwillig erzählte Chronik der Braunschweiger Aufstände während des Mittelalters. Am Schluß steht wieder ein didaktisches Werk, der „Köker“, eine durch eigentümliche Reimtechnik verbundene Spruchsammlung. Auch in die Hildesheimer Stiftsfehde 1519 hat er noch mit einigen Liedern eingegriffen.

Werke

Dat Bok van veleme Rade, um 1493, Neudr. in: Jb. d. Ver. f. niederdt Sprach-F 16, 1891; Weltchronik, Halberstädter Hs. (jetzt in Marburg) um 1500, Auszüge in: C. Abel, Slg. etlicher noch nicht gedruckten alten Chronicken, Braunschweig 1732; Weltchronik, Hannov. Hs. 1502-04; Dat Schichtbok, 1510-13, Neudr. in: Chron. d. dt Städte 16, = Die niedersächs. Städte, Bd. 2, 1880; De Koker, um 1519, Neudr. in: Jb. d. Ver. f. niederdt. Sprach-F16, 1891; s.a. G. Cordes, Ausw. aus d. Werken v. H. B., 1948.

Literatur

L. Hänselmann, Die Chron. d. niedersächs. Städte, Bd. 2, 1880, S. 296 ff.; G. Cordes, in: Jb. d. Ver. f. niederdt. Sprach-F 60/61, 1934/35; ders., in: Braunschweig. Jb. 33, 1952; ders., in: W. Stammler, Dt. Philol. im Aufriß II, Lieferung 11, 1952 ff.; J. Schneider. Die Vf.-frage d. mittelniederdt.

Spruchdichtung De Koker, Diss. Göttingen 1938; L. Wolff, in: Vf.-Lex. d. MA I, Sp. 262 ff. (*W, L*). - *Zu Vt Conrad (Cord)*: ADB III; C. Schaer. C. B.s Niedersächs. Bilderchronik, 1880; G. Cordes, in: Frölich-Festschr., = Btrr. z. Gesch. d. Stadt Goslar 13, 1952; J. Deutsch, in: Vf.-Lex d. MA I, Sp. 268 ff. (*W, L*); Dictionnaire d'Histoire et de Géographie Ecclésiastiques IX, 1937, Sp. 1407 f.

Autor

Gerhard Cordes

Empfohlene Zitierweise

Cordes, Gerhard, „Bote, Hermann“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 487 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/pnd118513931.html>

Register

Bote, Hermann

Name: Bote, Hermann

Lebensdaten: um 1460 bis 1520

Beruf/Lebensstellung: Chronist; Schriftsteller

Konfession: katholisch

Autor NDB: Cordes, Gerhard

PND: 118513931

11. November 2016

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
